

## Gestaltungsbeirat

22. Sitzung  
am Donnerstag, den 09.11.2017, 13:30 Uhr  
im Alten Plenarsaal des Rathauses -öffentlich-

Der Gestaltungsbeirat spricht zum Tagesordnungspunkt 1 folgende Empfehlung aus:

---

<b>Tagesordnungspunkt</b>	<b>Empfehlung des Gestaltungsbeirats</b>
<b>TOP 1: Nachverdichtungskonzept Tannenweg -öffentlich-</b>	<p>Die vorgeschlagene Planung einer Nachverdichtung im Bereich Tannenweg zeigt eine – um den Wohnbedarf in Landshut zu befriedigen – auch in dieser Dichte durchaus schlüssige Lösung und deutliche Verbesserung des Status Quo. Dies wird auch durch die Anordnung von neuen Stellplätzen in den Tiefgaragen erreicht. Der aufgezeigte Ablauf der Bauphasen wird – soweit wirklich die Mieter der abzureißenden Häuser in die ersten nördlichen Ersatzbauten einziehen – positiv gesehen.</p> <p>Auf Grund der sehr großen städtebaulichen Maßnahme (520 zusätzliche Wohnungen!) regt der Gestaltungsbeirat aber dringend an:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- zur Erreichung einer besseren Qualität auch Infrastrukturmaßnahmen (vom Kindergarten bis hin zu Gemeinschaftsräumen und kleinen gewerblichen Einheiten) an städtebaulich relevanten und geeigneten Stellen einzuplanen und den Investor anzuregen, diese zu erstellen</li><li>- den nördlich Grünzug nicht zu einer „Abstandsgrünfläche unter Hochspannungsleitungen“ verkümmern zu lassen, vorhandenen Baumbestand weitestgehend zu schonen und den nördlichen Bebauungsrand nach Süden zu verschieben</li><li>- Überlegungen zu einem Mobilitätskonzept zu integrieren, insbesondere die Erreichbarkeit des ÖPNV im Norden und Süden (noch besser: mit quartiersinterner Haltestelle)</li><li>- eine vernünftige Verbindung für Fußgänger und Radfahrer von Nord nach Süd einzuplanen (im visionären Idealfall bis in die Altstadt)</li></ul> <p>Zur Erreichung dieser Ziele läge es auf der Hand, mit alternativen Planungen (Wettbewerb) zu arbeiten, um „Politik“ und „Nachbarn“ stärker in den Entscheidungsprozess einzubeziehen.</p>

---

Landshut, den 09. November



Herr Florian Nagler



Herr Hans-Peter Hebensperger-Hüther



Herr Much Untertrifaller